

Nervensachen

Minsk. Titelverteidiger Deutschland hat die Hallenhockey-EM der Frauen in Belarus als enttäuschender Vierter beendet. Einen Tag nach der 2:5-Niederlage in der Vorrundenspiele gegen den Gastgeber musste sich die stark verjüngte DHB-Auswahl am Sonntag bei der Europameisterschaft in Minsk im kleinen Finale Tschechien 1:2 im Penaltyschießen geschlagen geben. Nach regulärer Spielzeit hatte es 2:2 gestanden. Es ist bei der 20. Hallen-EM erst das zweite Mal nach 2016, dass die DHB-Auswahl nicht in den Medaillenrängen landete. Die Tschechinnen, die zum EM-Auftakt noch 1:4 gegen die auch diesmal überlegenen deutschen Damen verloren hatten, hatten im Shootout die stärkeren Nerven. Im Finale traf nach Redaktionsschluss Gastgeber Belarus auf die Niederlande. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/371399.hockey-nervensachen.html>